

Regionales Heimspiel bei Vox Organi Sixti-Kantor spielt in Fredelsloh

Am Sonntag, 17. Mai 2026, gastiert das internationale Orgelfestival Vox Organi um 18:00 Uhr zum zweiten Mal in dieser Saison in der Klosterkirche Fredelsloh. Das Konzert in Form einer musikalischen Vesper wird ein regionales „Heimspiel“, denn als Solist an der Orgel wird Henrik Stark, Kantor an St. Sixti Northeim erwartet.

Vor dem Hintergrund der Klosterkirche werden Werke von Brahms, Bruhns, Frescobaldi und anderen im Wechsel mit gregorianischen Gesängen der Gregorianik Schola Marienmünster Corvey unter Leitung von Hans Hermann Jansen eine Atmosphäre intensiver Spiritualität schaffen. Ergänzt wird der liturgische Ablauf durch Lesungen von Pastor Peter Büttner.

Henrik Stark, in Erlangen geboren, begann seine musikalische Laufbahn am Klavier und mit dem Waldhorn. Er studierte Kirchenmusik an der Hochschule für evangelische Kirchenmusik Bayreuth und legte den Masterabschluss an der Musikhochschule Hannover ab. Seit Juni 2025 ist er Kreiskantor an der St. Sixti-Kirche Northeim und im Kirchenkreis Leine-Solling.

Dem Fredelsloher Konzert voraus geht am Freitag, 15. Mai 2026, um 18:00 Uhr ein weiteres Gastspiel von Vox Organi in St. Jacobi Göttingen. An der Orgel nimmt Kirchenmusikdirektor Matthias Süß aus Annaberg-Buchholz Platz. Für die viermanualige Ott/Schmid-Orgel hat er ein Programm mit Werken von Bach, Lemmens und Rheinberger zusammengestellt.

(1.434 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Foto: Henrik Stark